



Voraussetzungen für die Zertifizierung bei Traumastudio

Kriterien für die Fallarbeiten und das Projekt

Erstellung eines Projektes

- Vorstellung eines Projektes am Abschlusswochenend
- Das Projekt muss mit Originaldokumentationen belegt werden (bspw. mit Fotos der Durchführung, Video- oder Tonbandaufnahmen)
- Ca. 20 Minuten + 15 Minuten Reflexion
- Verschriftlichung für die internen Unterlagen von Traumastudio und als Nachweis für die DeGPT

Kriterien für das Projekt

- Was: Produkt oder Schulung
- Inhalt: Stressorbasierte pädagogischen Gedanken nach außen tragen
- Selbstreflexion: Traumapädagogische Haltung beim Gegenüber wachsen lassen
- Rahmen: 5 – 8 Stunden in der Umsetzung (in einem oder mehreren Einheiten)
- Umsetzung: Während der Weiterbildung (kann am Abschlusswochenende auch noch im Prozess sein)
- Zielgruppe: Gruppe (hebt sich von der Fallarbeit ab)

Erstellung einer Fallarbeit

- Vorstellung der Fallarbeit am Abschlusswochenende
- Ca. 20 Minuten + 15 Minuten Reflexion
- Verschriftlichung des Falles mit einer Person
 - Traumapädagogik = mit Kind /Jugendlichem
 - Traumafachberatung = mit Erwachsenen
 - Ca. 10 Seiten + Originalfotos des Prozesses
 - Schriftart: Arial, Schriftgröße Text 12
- Abgabe der Fallarbeiten bis spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Zertifizierung
- Die Fallarbeit muss mit Originaldokumentationen belegt werden (bspw. mit Zeichnungen oder Notizen der Klient:in. Oder mit Video- oder Tonbandaufnahmen der einzelnen Sitzungen)
- Pro Abschluss eine Fallarbeit (Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung)